

# Hersfelder Zeitung

VOR  
50 JAHREN

---

## Rekord bei der Schützengilde

Der Erste Vorsitzende Günter Handke überreichte die Königskette an den neuen Schützenkönig Georg Albrecht. Diese Würde erstritt er mit 26 Ringen. Erster Ritter wurde Uwe Handke, zweiter Ritter dessen Cousin Volker Handke. Heinrich Herzberg erhielt den Pokal für den vierten Platz. Die Jugendkönigin wurde Gabriele Kuhn mit 28 Ringen. Thomas Kempig und Wilhelm Schöne-wolf sind erster und zweiter Ritter beim Schützen-Nachwuchs. Die Hersfelder Schützengilde vermerkte beim Wettbewerb eine Rekordbeteiligung von rund 75 Schützen.

## Vereine sorgen für Zusammenhalt

Vereine bestimmen maßgeblich das kulturelle Angebot für die Bürger in den Ortsteilen der Gemeinde Hohenroda. 36 dieser Zusammenschlüsse existieren in der Gemeinde. Am mitgliederstärksten ist der TSV Ransbach mit 500 eingeschriebenen Anhängern. Die wenigsten Mitglieder hat die Freiwillige Feuerwehr Glaam mit zehn Angehörigen. Insgesamt kommen die Hohenro-daer Vereine somit auf mehr als 2000 Mitglieder, was bei einer Einwohnerzahl von 4000 zumin-dest statistisch bedeutend sei. Durch die Vereine wird ein Zusammengehörigkeitsgefühl ge-schaffen, das den Städten fehle, so Bürgermeister Eberhard Fischer.

## Sparkasse feiert 150. Geburtstag

Am 2. August 1975 hat die Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg ihr 150-jähriges Jubiläum gefei-ert. Für diesen Anlass hat die Hersfelder Zeitung die Geschichte der Sparkasse zusammenge-fasst. Im Jahr 1830 befanden sich die Geschäftsräume noch im ersten Stock neben dem Rat-

haus. Später stand der Umzug in das schöne Fachwerkhaus „Am Treppchen“ an. In der Mitte des vorigen Jahrhunderts wurde noch an einem für diese Zeit typischen schrägen Stehpult gearbeitet. Von 1924 bis 1928 befand sich die Kreissparkasse dann im ehemaligen Landratsamt. Seit 1974 besteht durch die Gebietsreform und den Zusammenschluss von Kreis- und Stadtsparkasse Bad Hersfeld sowie Kreissparkasse Rotenburg die Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg.

### **Spende statt Büfett zur Feierstunde**

Die Geburtstagsfeier der Sparkasse wurde im großen Saal der Stadthalle zelebriert. Ein Vortrag über die internationale und nationale Kreditpolitik sowie Grußworte der hessischen Landesregierung unterhielten die Gäste. Statt diese auf ein kaltes Büfett einzuladen, entschieden Sparkassenvorstand und Verwaltungsrat dem Landkreis 80.000 DM und der Stadt Bad Hersfeld 20.000 DM als Spende für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung zu stellen.

DAN